

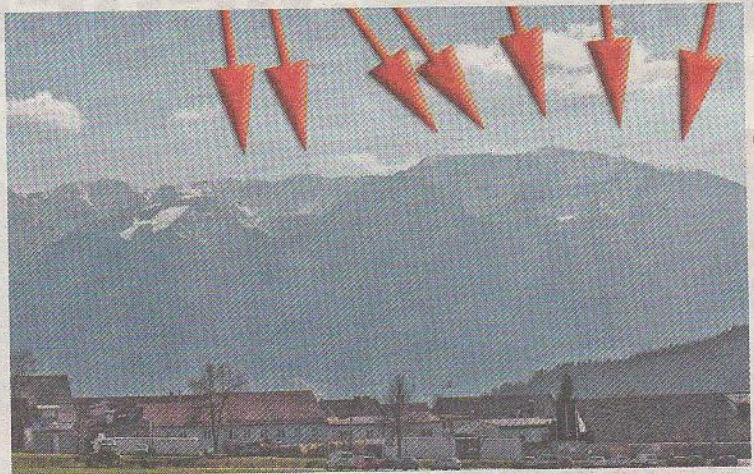
Kärnten erhält den

Höchstgelegener Windenergiepark Europas auf der Petzen ist in Planung – und soll 2011 in Betrieb gehen.

PETZEN. Ein einzigartiges Projekt könnte auf der Petzen verwirklicht werden. Die Klagenfurter Firma Windtec, Weltmarktführer im Bereich Entwicklung von Windkraftanlagentechnologie,

plant einen Kärnten-Standort für einen Forschungs- und Entwicklungspark im Bereich erneuerbarer Energie – auf der Petzen. Das Projekt „Schau-, Test-, Forschungs- & Entwicklungs-

Energiepark Petzen“ befindet sich noch in Planung und ist zweigeteilt. Nahe der Gondelbergstation soll eine Test- und Schauanlage mit Aussichtsplattform und einem Energieerlebnispark errichtet werden. Die Anlage bei der Bergstation dient dem Austesten für die Prototypenentwicklung. Fünf bis sieben Windräder (Leistung: insgesamt 16 MW) sollen auf der Hinterseite des Petzenhauptkammes gebaut werden. „Diese Anlagen dienen zur Forschung und Entwicklung sowie für langfristige Datensammlung und Performance-Studien“, sagt Sonja Horner von Pleon Publico, die das Projekt medial betreut.



Höchstgelegener Windpark

„Dieser Energiepark wäre der höchstgelegene Windpark Europas, Österreichs erster Forschungs- und Entwicklungsenergiepark sowie Kärntens einziger Windpark“, sagt Walter Pru-

Die Windräder (siehe Pfeile) werden am Kamm der Petzen platziert und sollen insgesamt 16 MW Strom erzeugen. Damit können 13.000 Haushalte versorgt werden